



SCHULFENSTER

Jahrgang 27
Nr. 2

Nachrichten aus dem Don-Bosco-Gymnasium

Juni
2023

Liebe Schulgemeinde!

in den letzten Tagen haben wir dem Abiturjahrgang 2023 die Zeugnisse überreicht und drei neue 5. Klassen am Kennenlernnachmittag begrüßt. Dies sind immer die schönsten Aufgaben, die man als Schulleiter wahrnehmen kann. Und nun heißt es auch für mich, Abschied zu nehmen.



Nicht 8 oder 9 Jahre hat meine Gymnasialzeit gedauert, sondern 48 Schuljahre, wenn ich meine eigene Schulzeit mal mitrechne. Auch wenn die letzten 13 Jahre als Schulleiter sicher die intensivste und herausforderndste Zeit für mich war, war ich gern Schulleiter des Don-Bosco-Gymnasiums. Mit einem motivierten Kollegium an der Seite waren diese Jahre geprägt von einigen grundlegenden Veränderungen wie der Neuausrichtung in der Schulverwaltung, der Digitalisierung unserer Schule, der Renovierung fast aller Schulräume, der Neuschaffung eines Selbstlernzentrums, der Kernsanierung unserer Sporthalle und der Schaffung einiger prägender Elemente im Schulleben (Padders Event, Schüler-Ehrungen bei der Abiturfeier für soziales Engagement in der Schule und am letzten Schultag für erfolgreiche Teilnahmen an Wettbewerben).

Dies war nur möglich dank der großartigen Unterstützung, die ich nicht nur durch das Kollegium, den Mitarbeitern in der Verwaltung, den Hausmeistern sondern auch von Elternschaft, Förderverein, Ehemaligen und externen Gönnern erfahren durfte. Mein besonderer Dank gilt den Menschen, mit denen ich besonders eng zusammengearbeitet habe, den Studiendirektoren, meinen vier Stellvertretern und Stellvertreterinnen (Winfried Sommer,

Georg Leibold, Katleen Berger und Andrea Albandak) und meinen Sekretärinnen (Brigitte Rützel, Gabi Kreyer und Daniela Lauer) sowie Susanne Bier als Leiterin des Don-Bosco-Clubs.

Zuletzt danke ich dem Träger vertreten durch P. Heinz Weierstraß und P. Otto Nosbisch. Denn ohne ihr Engagement und die deutliche Unterstützung des Trägers unserer Einrichtung in Essen hätten viele Projekte nicht erfolgreich umgesetzt werden können.

Kurz vor den nun anstehenden Sommerferien hielt der Verein der Ehemaligen des Don-Bosco-Gymnasiums seine Jahreshauptversammlung ab. Es war meine letzte Teilnahme als Beiratsmitglied des Vereins und ich nutzte die Gelegenheit, mich umzumelden, um zukünftig als Ehemaliger dabei zu sein.

Diesen Rollenwechsel vollziehe ich beruflich auch am 31.07.23 und ab dem 01.08. bin ich „Ehemaliger“, der sich auf die Ehemaligenfeste alle zwei Jahre am Ende der Sommerferien, die Pensionärstreffen und die Begegnungen von da an im privaten Rahmen freut.

Ich hoffe, dass auch mein Nachfolger die gleiche Erfahrung machen wird, wie ich sie bei meinem Kommen an diese Schule machen durfte und davon in gleicher Weise angesteckt wird. Nämlich von dem Wirken des salesianischen Geistes, der nicht nur die Grundlage der Pädagogik Don Boscos war, sondern unseren Alltag an dieser Schule jeden Tag aufs Neue im Miteinander erfahrbar machen soll.

Gottes Segen dieser Schule und der Schulgemeinschaft und auf ein herzliches Wiedersehen freut sich Ihr und Euer

Lothar Hesse



Liebe Schulgemeinde,

wir stehen nun am Ende dieses Schuljahres und freuen uns alle auf die Ferien.

Mit diesem Grußwort möchte ich mich bei allen sehr herzlich bedanken für das Viele, das im vergangenen Schuljahr wieder geleistet wurde, weit über den Rahmen des Pflichtmaßes und des scheinbar Selbstverständlichen hinaus. Ihr und Sie alle habt beigetragen, dass unsere Schule sehr geschätzt und anerkannt ist, dass sie Profil im Geist Don Boscos hat und den Schülerinnen und Schülern sehr viel mehr mitgibt für Gegenwart und Zukunft als die Befähigung, ein Studium zu beginnen.

Wir sind dankbar, dass wieder viele Ereignisse, die zu unserem Schulprofil gehören und in den letzten Jahren durch die Corona Pandemie nicht durchgeführt werden konnten, wieder möglich sind: die Hausmusikabende, unser Schulfest, die salesianischen Jugendsportspiele, Klassenfeten u.v.m.

Alle Engagierten sind eine bereichernde und unverzichtbare Stütze der Schulgemeinschaft und tragen bei besonderen Anlässen und Festen immer wieder dazu bei, dass unsere Schule ein guter Lebensort für junge Menschen ist.

Mein Dank gilt der Elternpflegschaft, dem Vorsitzenden mit seinem Team, dem Förderverein und seinem Vorstand für das Mitdenken und Mitsorgen für ein gutes und vertrauensvolles Miteinander von Träger, Schule und Elternhaus.

Ich danke dem Personal an der Schule, der Schulleitung und den Lehrerinnen und Lehrern, der Schulverwaltung und dem Sekretariat, der Hausmeisterei und allen anderen, die beruflich oder ehrenamtlich den Schulalltag aktiv gestalten, sei es im Unterricht, in freiwilligen Angeboten und Arbeitsgemeinschaften, in der



Schulpastoral, in Schulgremien und der Mitarbeitervertretung oder auch, indem sie für den täglichen Schulbetrieb die passenden Bedingungen schaffen.

Ich bin sehr dankbar, dass wir so viele engagierte und motivierte Lehrkräfte und weitere Mitarbeitende an unserem Gymnasium haben, die sich mit aller Kraft einsetzen und unsere Schule hervorragend gestalten, präsentieren und repräsentieren. Ich danke auch allen Verwaltungskräften des St. Johannesstifts.

Allen Schülerinnen und Schülern danke ich, die im letzten Jahr über die Unterrichtszeit hinaus AGs und Projektangebote geleitet haben, die als Streitschlichter, Klassenpaten, Sporthelfer oder Schulsanitäter aktiv wurden, die in den Musikgruppen und in der Technik-AG sich hervorragend eingebracht haben. Danke!

Danke auch allen Ehemaligen, den Freunden, den „Fans“ unserer Schule, der Salesianer und insgesamt von Don Bosco, die treu zu uns stehen, zu ihrer Schule Verbindung halten und so ein großes und wichtiges Netzwerk im Geist Don Boscos für junge Menschen bilden, besonders auch für solche, die besondere Förderung und Hilfe brauchen.

Nun warten neue und sicherlich sehr schöne Erfahrungen auf uns: die Ferienfahrt nach Rimsting, Urlaub mit der Familie oder mit Gruppen und Verbänden werden uns die notwendige Erholung bringen.

Somit wünsche ich Euch und Ihnen erholsame Ferientage, Zeit für schöne und frohe Dinge und ebenso die Zeit für ein „Gespräch mit Gott“ in einer schönen Kirche, in der Natur, nach einer Begegnung mit freundlichen Menschen.

Im Gebet verbunden bleibe ich

Ihr / Euer

Pater Otto Nösbisch SDB

Direktor



**SALESIANER
DON BOSCOS**



Hallo zusammen, mein Name ist Ida Tempelmann und ich darf mich seit Anfang Mai 2023 glücklich schätzen, Teil der Don-Bosco-Schulgemeinschaft zu sein.

Ich unterrichte die Fächer Biologie und Mathematik. An der Biologie fasziniert mich die Vielfalt an Themen und Aspekten, während die Mathematik daneben durch ihre Klarheit und Logik für mich zu einem besonderen Fach geworden ist. Beide Fächer habe ich an der Universität Duisburg-Essen studiert und so auch die Stadt im Herzen des Ruhrgebietes kennen lernen dürfen.

Nach meinem Referendariat, welches ich in Lippstadt absolviert habe, zieht es mich nun wieder zurück in die Ruhrmetropole.

In meiner Freizeit bewege ich mich sehr gerne zu Fuß oder auch auf dem Rad durch die Natur. Außerdem spiele ich Querflöte im Sinfonischen Blasorchester der TU-Dortmund. Wenn es mal etwas ruhiger zugehen soll, lese ich sehr gerne und dies am liebsten mit einer Tasse Tee und einer Kleinigkeit zu knabbern.

Ich freue mich auf das kommende Schuljahr!

Lieben Gruß

Ida Tempelmann

Eure SV braucht EUCH!

Liebe Schülerinnen und Schüler, für das neue Schuljahr suchen wir weiterhin engagierte Vertreter für die SV. Ihr wollt weiterhin eine starke Stimme, die eure Interessen vertritt? Ihr wollt weiterhin coole Events (z. B. eine Unterstufenparty, ein Elternsprechtag-Turnier, eine Super-Bowl-Nacht) an eurer Schule? Ihr habt Ideen bezüglich des Schullebens, die ihr einbringen wollt?

Dann findet euch mit Gleichgesinnten in einem Team zusammen (siehe Flyer) und meldet euch bei den SV-Lehrern Herr Thiel und Herr Wittke.

Ihr für eure Schule – meldet euch für die SV!

Don-Bosco-Gymnasium

Lust auf Mitbestimmung?

Dann werde Teil der SV des Don-Bosco-Gymnasiums!

Deine Aufgaben

- Interessensvertretung von Schülerinnen und Schülern
- Teilnahme an Schulkonferenzen
- Organisation und Betreuung von Stufenpartys
- Organisation und Betreuung des Elternsprechtagturniers
- Umsetzung von Ideen aus der Schülerschaft zur Gestaltung des Schullebens
- Vermittlung bei Problemen von Schülerinnen und Schülern mit Lehrerinnen und Lehrern

Das musst du tun

Suche dir ein Team, bestehend aus 5 Schülerinnen und Schülern, erarbeite ein Wahlprogramm und tritt bei der nächsten SV-Wahl an. Meldet euch bis zum **10.08.2023** bei den aktuellen SV-Lehrern (Hr. Wittke, Hr. Thiel).

Du willst erstmal nur schauen?

Kein Problem! Werde Supporter der SV und lerne zunächst die Arbeit der SV kennen. Du nimmst an allen SV-Tätigkeiten teil, hast aber kein Stimmrecht!

sv_dbg_essen | <http://www.dbgessen.eu/pages/sv.php>

P. Thiel, B. Wittke

Zu Gast im Essener Dom und der Domschatzkammer

„Haben Sie ein Haustier?“ „Warum sind Sie Bischof geworden?“ „Mögen Sie Chips?“ „Warum dürfen katholische Priester nicht heiraten?“ „Wohin fahren Sie gern in den Urlaub?“



Die Liste der Fragen ist lang, die die Fünftklässler für Weihbischof Schepers vorbereitet haben. Er beantwortet sie geduldig, altersgerecht und keine Frage ist ihm zu

privat. Das Gespräch mit Weihbischof Schepers bildet den Abschluss eines spannenden Tages.

Als Schule der Salesianer Don Bosco gehören wir mit zu den katholischen Schulen des Bistums Essens. Das Bistum bietet den Klassen der 5. Jahrgangsstufe die Möglichkeit, ihre Hauptkirche, den Essener Dom näher kennenzulernen, die Domschatzkammer zu erkunden und einen Weihbischof „hautnah“ zu erleben.

Für Ruhe und einen Moment der inneren Einkehr sorgte der Wortgottesdienst mit Pater Nosbisch (SDB). Er ermutigte die Schülerinnen und Schüler zu einem friedlichen und fairen Umgang miteinander. Denn wie die Regenbogenfarben nur gemeinsam erstrahlen können, so können sie im guten Miteinander einen Beitrag leisten für eine friedliche Schulgemeinschaft.

S. Honecker



OB Thomas Kufen zeichnet Maria Tyszkiewicz mit dem „Young Heroes“ Preis aus

Der Sozialpreis "Young Heroes", der vom Rotary-Club Essen Baldeney und Centennial in Zusammenarbeit mit dem Rotaract-Club Essen im Herbst 2022 ausgeschrieben worden ist, geht an die Don-Bosco-Schülerin Maria Tyszkiewicz (Q2). Alle vorgestellten Projekte verdienen dem Club zufolge eine „besondere Aufmerksamkeit und Wertschätzung“, dabei habe Marias Engagement aber besonders gefallen



Die Jury belohnt Marias besonderen Einsatz für „Lesen und Sprache“. Der Preis ist mit 1000 Euro dotiert. Die angehende Abiturientin hat sich besonders in der Fachschaft „Deutsch“ eingebracht, Nachhilfe am DBG für „Schüler helfen Schülern“ erteilt, den Lesewettbewerb der Schule unterstützt und in Istanbul interkulturell mit Schülerinnen und Schülern gearbeitet, u.a. auch mit geflüchteten Kindern.

Die Verleihung fand am 13.06.2023 im Rathaus der Stadt Essen statt. Oberbürgermeister Thomas Kufen hielt die Laudatio und überreichte den Sozialpreis „Young Heroes“:

"Gerade in der heutigen Zeit ist soziales Engagement wichtiger denn je. Aus diesem Grund begrüße ich es, dass die gesellschaftliche Beteiligung junger Menschen mit einer Preisauszeichnung sowie einem Preisgeld belohnt wird", so Oberbürgermeister Thomas Kufen, der in diesem Jahr die Auswahl aus den Bewerbungen treffen durfte. "Für dieses tolle Engagement danke ich herzlich!"

Alba



Junior ING-Wettbewerb



Am 23. Mai 2023 fand das Landesfinale des Junior.ING-Wettbewerbs zum Thema Brückenbau an der Bergischen Universität Wuppertal

statt.

Antonio Franjičević, Marlon Jüngst und Ben Schnickmann (alle Klasse 9) konnten hier unter den besten sieben Schüler-Brückeningenieurern von NRW landen.

Die Gruppe hatte sich im Rahmen eines schulinternen Vorentscheids in den beiden Technikkursen des DBG durchgesetzt. Ihr Wettbewerbsbeitrag überzeugte auch die Jury der Ingenieurkammer NRW, die aus insgesamt 148 eingereichten Brückenprojekten sieben Teams zum Landesfinale nach Wuppertal einlud. Dies allein war schon ein großer Erfolg.



Während des Finals präsentierten die Siegerteams der Jury ihre Brücke und erläuterten die Besonderheiten. In den Pausen konnten die Schüler die Universität erkunden und an einer Vorlesung zum Thema Brückenstatik teilnehmen.

Seit 2005 führen die Ingenieurkammern der Länder gemeinsam mit der Bundesingenieurkammer alljährlich einen Schülerwettbewerb durch. Bei dem zweistufigen Wettbewerb loben die jeweiligen Kammern den Landeswettbewerb für ihr Bun-

desland aus. Die Sieger des Landeswettbewerbs nehmen anschließend am Bundesentscheid und der Bundespreisverleihung in Berlin teil. **WeIN**

DIERCKE Wissen 2023

Der traditionelle Erdkundewettbewerb DIERCKE Wissen wird seit mehr als 20 Jahren am Don-Bosco-Gymnasium durchgeführt.

Die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7, 8, 9 und EF mussten in 20 Minuten 20 Aufgaben aus der deutschen, europäischen und außereuropäischen Länderkunde und der allgemeinen Geographie lösen. Die Durchführung des Wettbewerbs begleitete Erdkundelehrer Dr. Beck.



Schulsieger des Don-Bosco-Gymnasiums wurde *Tim Cebotaru* (Klasse 9b). Den zweiten Platz erreichte *Franziska Böink* (Klasse 8a), auf den dritten Platz kam *Sam Bierikoven* (Jahrgangsstufe EF). Der Sieger unserer Schule nimmt an der nächsten Wettbewerbsrunde zur Ermittlung des Landessiegers teil. Die Schülerinnen und Schüler auf den vorderen Plätzen können sich über interessante Preise freuen.

Die engagierte Beteiligung und das beachtliche Wissen unserer Jugendlichen in diesem Jahr ist ermutigend für eine zukünftige Fortführung des Erdkundewettbewerbs DIERCKE Wissen am DBG.

Dr. Michael Beck



Wir gratulieren ganz herzlich unserem Abiturjahrgang 2023 und wünschen euch für den weiteren Lebensweg alles Gute und Gottes Segen.

Im nächsten Jahr gibt es am letzten Samstag in den Sommerferien (17. August ab 19.00 Uhr) beim Ehemaligenfest hoffentlich ein Wiedersehen:



Roda Al Ali, Mohamad Ayoub, Lucia Bambeck, Jamal Becker, Niklas Becker, Tim Betz, Luca Biazeck, Justus Bierey, Ben Bierikoven, Kilian Binder, Joshua Bohnhorst, Sven Bollin, Janna Brauer, Christoph Brocks, Filip Bücking, Jan Derks, Melina Deumlich, Merve Lara Doğan, Luca Dreier, Ben Engelhardt, Linda Gelbhaar, Angelina Gluhovic, Kilian Gsell, Reyk Hammacher gen. Brüner, Kenzo Heinen, Melissa Kaese, Jan Felix Kappauf, Malte Kaschuba, Niklas Kesper, Merit Annika Klahn, Emma Klausmeier, Sophia Kloxin, Belanna Knoll, Lennard Kramer, Sarah Krause, Samir Labas, Joel Lange, Charlotte Lenzyk, Jakob Lerch, Nora-Andrea Lill, Lorenz Maximilian, Meret Etjeline Lorenz, Nelli Lorenz, Erik Ludwig, Eleni Lykiardopoulos, Adrian Manteca Herranz, Miguel Maßhoff, Hannah Mersmann, Mlakar Leon, Lotta Möller, Daniel Mosiyenko, Mara Victoria Müller, Nils Müller, René Neukum, Kevin Nguyen, Celina Marie Noll, Leander Olschowka, Antonia Opp, Annabell Otto, Tamara Otto, Katharina Pohland, Matthias Polklas, Adrian-Niklas Reich, Collin Reinhard, Mia Rohlfing, Ben Ronde, Matthias Rustemeyer, Oliver Ruszczyk, Nina Sandgathe, Katharina Maria Scherbaum, Maximilian Schrüllkamp, Tom Schulokat, Lucas Schürmann, Juliana Skoruppa, Pia Soballa, Marc Benedikt Spies, Ana Chiara Stammen, Sina Sternhagen, Paul Ulrich Alfons Stöcker, Fabio-Fermin Theisen, Mathis Vinzent Tillenburg, Viktoria Trynczyk, Maria Tyszkiewicz, Jasmin Valenta, Luca Vöbing, Analyn Weber, Jan Weiß, Carolina Wendel, Emily Wilczek, Marian Wodarczak, Fiona Zeller, Florian Zysk.

Don Bosco International Cup 2023

Vier Jahre Corona-Pause: Jetzt nahm das Don-Bosco-Gymnasium endlich wieder an den internationalen Sportspielen der Salesianer teil. Im Mai trafen sich Jugendliche aus elf europäischen Ländern in Lignano an der italienischen Adriaküste und erlebten vier Tage lang eine tolle internationale Gemeinschaft im Geiste des Ordensgründers Don Bosco (1815-1888). Die weltweit drittgrößte Ordensgemeinschaft hat seit 1967 eine eigene Sportorganisation, die vergleichbar mit der Deutschen DJK-Sportbewegung ist. Gemeinsam spielen, gemeinsam feiern, gemeinsam glauben – unter diesem Motto steht die internationale Jugendbegegnung, die somit weit mehr ist als nur sportlicher Wettkampf. Und so endete jedes Spiel mit einem gemeinsamen Foto der sich zuvor im sportlichen Wettkampf gegenüberstehenden Mannschaften.

Klein-Olympia an der Adria

Austragungsort für den Don-Bosco-International Cup 2023 war der Sportcampus "Bella Italia Village" direkt am Meer, ein kleines olympisches Dorf, in dem sich die Jugendlichen nach den Spielen trafen und abends zusammen tanzten und feierten. Eine Eröffnungsveranstaltung mit Fahnenträgern, dem Einmarsch der Nationen, Nationalhymnen, Sportlereid, ein großer gemeinsamer Gottesdienst am vorletzten Tag und die Siegerehrung am Schlußtag bildeten den Rahmen der vier-tägigen Jugendbegegnung.

Das Don-Bosco-Gymnasium vertrat die deutschen Farben mit einem Futsal-Team, dem Jungen und Mädchen angehörten, sowie einem Mädchen-Volleyball-Team. Insgesamt 22 Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgangsstufen 7 bis Q1 nahmen an den Spielen teil.

Sportliche Höhepunkte

Mit drei klaren Siegen in den Gruppenspielen gegen Mannschaften aus Spanien, Belgien und der Slowakei gelang den DBG-Futsalern der Einzug ins Viertelfinale. Gegen den späteren Turniersieger schieden sie aber trotz einer sehr guten Leitung aus. Die Volleyballerinnen freuten sich über zwei gewonnene Sätze und führten im entscheidenden dritten Satz gegen den Turniersieger aus Kroatien sogar schon mit 8:6. Das junge Team, in dem sogar zwei Schülerinnen aus der Jahrgangsstufe 7 mitspielten, nutzte das Turnier aber in erster Linie, um Erfahrungen für die kommenden internationalen Sportspiele zu sammeln.

Für Georg Leibold, ehemaliger stellvertretender Schulleiter am DBG und Präsident der internationalen Sportorganisation der Salesianer Don Boscos (PGSI) und DBG-Lehrer Georg Schrepper waren es ganz besondere Spiele. Vor genau 30 Jahren hatten sie schon die Don-Bosco-Mannschaften bei ihrer ersten Teilnahme 1993 in Ljubljana (Slowenien) begleitet. Die nächsten salesianischen Sportspiele finden 2025 in Antwerpen statt, vielleicht gibt es aber auch schon in Genua 2024 die nächste internationale Jugendbegegnung.

ScrG





Verona-Austausch

Pizza, Pasta und ein spannendes Programm

Zum Gegenbesuch bei unserer neuen italienischen Partnerschule „istituto don bosco“ fuhren 15 Schülerinnen und Schüler im Frühjahr nach Verona.



Auf dem Programm standen eine Stadtbesichtigung von Verona, ein Treffen mit Jugendpolitikern der Stadt, eine Tour zum Gardasee nach Sirmione, die Besichtigung des Castelvecchio

und individuelle Planungen in den Gastfamilien.

Vormittags hielten sich die Schülerinnen und Schüler im „istituto“ vornehmlich im Unterricht auf, welcher den Bedürfnissen des interkulturellen Austausches angepasst wurde. Viele Stunden durften die Jugendlichen auf Englisch absolvieren, u.a. auch in Fächern, die es bei uns an der Schule nicht gibt (z.B. Philosophie). Darüber hinaus arbeiteten unsere Schülerinnen und Schüler an einem eigenen Video-Projekt auf Englisch.

Begeistert zeigten sich alle Schülerinnen und Schüler von der italienischen Gastfreundschaft, der Sprachgewandtheit der italienischen Jugendlichen und auch von dem guten Essen. „Es gibt viel besseres Essen als in Deutschland und die Kommunikation in den Familien verläuft reibungslos“, so die einhellige Meinung der beteiligten Schülerinnen und Schüler. Krönender Abschluss der Woche war die gemeinsame Abschlussparty in der Schule, bei welcher gemeinsam getanzt, gesungen und gelacht wurde.

Für die nächsten Jahre wünschen sich die Teilnehmenden beider Länder weitere spannende Austauschereferenzen mit unserer Partnerschule in Verona.

AlbA, ReiD

Termine

Eine Terminübersicht findet sich neu als Google-Kalender auf der Startseite unserer Schulhomepage

www.dbgessen.eu

Impressum

Herausgeber: Don-Bosco-Gymnasium,
Theodor-Hartz-Straße 15, 45355 Essen
Mitarbeiter dieser Ausgabe:

G. Schrepper (Redaktion, Layout und Druck),
Albandak, M. Beck, L. Hesse, S. Honecker,
P. O. Nosbisch, D. Reimann, I. Tempelmann,
P. Thiel, N. Weinert, B. Wittke

Kontakt:

Telefon: 0201/6850343 Fax: 0201/6850366
E-Mail: sekretariat@essen-dbg.de

Internet:

www.dbgessen.eu www.foerderverein-dbg.de